

Henties. Das Jugendbüro-Team bedankt sich hier noch einmal herzlich für die tolle Unterstützung!



#### Unterstützung des Filmprojekts „Begegnung in der Fremde“

Dr. Barbara Dürr hatte dankenswerterweise den Kontakt zum Lions Club hergestellt und gemeinsam mit Mitarbeitern des Jugendbüros einen Projektantrag gestellt, der dann berücksichtigt wurde. Unser Dank gilt auch Frau Dr. Dürr für ihr Engagement!

Mit der Spende wird ein Film-Projekt des Jugendcafés unterstützt: „Begegnung in der Fremde“ ist der Titel. Es werden mehrere Filme im Jugendcafé gezeigt zum Thema Flucht/Asyl. Dadurch sollen Einblicke in die Lebenswelten der in Eningen gestrandeten, oft jungen Flüchtlingen ermöglicht werden. Über das Medium Film soll zum gegenseitigen Kennen- und Verstehenlernen angeregt werden.

#### Junge Flüchtlinge regelmäßig mittwochs im Jugendcafé

Am Abend der Scheckübergabe hatten sich wieder zahlreiche junge Flüchtlinge im Jugendcafé eingefunden. Neben dem Asylcafé (donnerstags) ist das Jugendcafé (mittwochs) zum beliebten Treff der Flüchtlinge mit Eningern im Ort geworden.

#### Filmstart ist am Fr. 29. April - mit syrischem Schauspieler

Der Start der Filmreihe ist am Freitag, 29. April um 20 Uhr. Gezeigt wird der Kinofilm „Der Junge Siyar“ (FSK 12 Jahre). An diesem Abend wird auch ein junger syrischer Schauspieler dabei sein, der seine eigene Geschichte szenisch, mit Klavierbegleitung, darstellen wird.

Die nächsten Filme werden dann am Fr., 3. Juni gezeigt werden, nachmittags ein Kinderfilm („Hoppet“) und abends der Film „Bekas“. Die drei Filme spielen alle im Nahen Osten (Kurdistan, Irak) und erzählen von abenteuerlichen Fluchten in den Westen.

#### „Wunschfilm“ zum Abschluss der Filmreihe

Am Ende der Filmreihe soll ein „Wunschfilm“ stehen, der zuvor von Eningern und Flüchtlingen ausgewählt werden kann. Hierzu können Vorschläge bei jugendbuero-eningen@pro-juventa.de eingereicht werden. Auch im Jugendcafé liegt eine Vorschlagsliste aus.

#### Spende als Anschubfinanzierung

Die Spende des Lions Clubs Neckar-Alb ermöglicht es, für das Jugendcafé geeignetes technisches Equipment für die Filmaufführungen anschaffen zu können. So bekommt der „Film Club“ im Jugendcafé in der Hauptstr. 19 einen tollen Anschlag für weitere Filmaufführungen in der nahen Zukunft.

## ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALES



FEE Freiwilliges Engagement Eningen

#### Die Initiative: Freiwilligenvermittlung des FEE – BÜROS

Eine ältere Eningerin und ihre Tochter freuen sich, dass ab jetzt eine Schülerin der alten Dame regelmäßig Gesellschaft leisten wird. Bei schönem Wetter wird es auf kleinen Spaziergängen sein oder sonst in der Wohnung. Im Seniorenzentrum St. Elisabeth hat es in den vergangenen Wochen wieder ein kleines Mundharmonika-Konzert gegeben. Wenn der Eninger Besucher mit seiner Mundharmonika kommt, ist die Freude bei dem Mundharmonika-Mitspielern im St. Elisabeth und den Zuhörern immer groß.

FEE würde sich freuen, wenn weitere Eningerinnen und Eninger bereit wären, etwas von ihrer Zeit und ihrem Engagement an ihre Mitbürger zu verschenken. FEE hält für Sie Möglichkeiten bereit, Eningern Gesellschaft zu leisten und mit ihnen kleine Spaziergänge in den Frühling zu machen.

#### Wir suchen weiter:

- Eine ältere Heimbewohnerin, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist,

wünscht sich jemanden, der jede Woche einmal mit ihr spazieren fahren würde.

- Eine musikliebende ältere Dame, die jetzt im Seniorenzentrum St. Elisabeth wohnt, würde ich freuen, wenn sie von einer italienisch sprechenden Person regelmäßig besucht würde. Vielleicht macht jemand gerade einen italienischen Sprachkurs? Vielleicht gibt es Schülerinnen und Schüler, die in einer „Italienisch“ Arbeitsgemeinschaft sind?
- Eine Eningerin, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist, wünscht sich einmal in der Woche Gesellschaft.
- Für den Donnerstags-Gottesdienst im St. Elisabeth suchen wir Personen, die einzelne Heimbewohner begleiten. Eine FEE-Mitarbeiterin ist bereits im Einsatz, aber es wäre für die Heimbewohner hilfreich, wenn sich noch mehr Personen engagieren würden.
- Für das Seniorenzentrum Frère Roger suchen wir eine Klavierspielerin oder einen Klavierspieler, der alle 14 Tage am Mittwoch um 17:00 Uhr die Lieder im Gottesdienst begleitet.

Die Heimbewohner im Seniorenzentrum Frère Roger wurden an einem Nachmittag in dieser Woche mit einem wunderschönen, duftenden Kräuterstrauß überrascht. Das Thema, das die FEE-Mitarbeiterinnen vorbereitet hatten, drehte sich um Kräuter zum Würzen und zum Heilen. Die Teilnehmer hörten das Märchen vom Bärlauch, ein Gedicht über den Sauerampfer von Joachim Ringelnatz und von Karl-Heinz Waggerl aus seinem Buch „Heiteres Herbarium“ verschiedenste Gedichte über die „Kamille“, die „Taubnessel“ und die „Distel“. Hildegard von Bingen hat schon vor 900 Jahren unendlich viel über die heilenden Kräfte der Kräuter gewusst und aufgeschrieben, was man heutigen Büchern nachlesen kann. Hinter dem Seniorenzentrum gibt es einen Kräutergarten, der regelmäßig von einer FEE-Mitarbeiterin gepflegt wird. Das Kinderlied „Petersilien-Suppenkraut wächst in uns'rem Garten...“ durfte auch nicht fehlen. Darüber hinaus wurden noch viele Lieder gesungen, vom Grünen und Blühen auf Wiesen, Feldern und in Wäldern.



Am 16. Mai 2016 ist es nun schon 10 Jahre her, dass die damalige Bürgermeisterin, Frau Margarete Krug, FEE aus der Taufe gehoben hat. Daran wollen wir am 10. Mai bei einer Pressekonferenz im Rathaus erinnern. Nach 10-jähriger Tätigkeit in der Gemeinde Eningen lädt FEE alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, alle Freunde und Unterstützer der FEE zu einer Veranstaltung am 01. Juni 2016 in das evangelische Gemeindehaus ein. FEE hofft, dass sich viele Eninger Bürger diesen Termin vormerken, um daran teilzunehmen, wenn FEE von den vielen Aufgaben berichtet und der Art und Weise, wie sich die Tätigkeiten von FEE in 10 Jahren entwickelt haben.

Melden können Sie sich bei uns telefonisch 07121/ 892-167; per E-Mail [fee@eningen.de](mailto:fee@eningen.de), über die Homepage [www.eningen-fee.de](http://www.eningen-fee.de) oder persönlich dienstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, Rathaus 2, Erdgeschoss, Zimmer 6, 72800 Eningen unter Achalm.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



### Ökumene

#### Kuba, die Königin der Karibik

Beim Kleinen Ökumenischen Seniorennachmittag am Dienstag, 19. April, wird ein Bericht über Kuba im Mittelpunkt stehen. Religionspädagogin Bärbel Haug, die ein Jahr auf der Insel gelebt und studiert hat, wird in Wort und Bild berichten, wie sie die Insel erlebt hat. Musik spielt dort eine große Rolle, auch diese wird